



Stadt Kandel

Der Bürgermeister

Michael Niedermeier

An alle Eltern der/des

- Kindertagesstätte „Am Wasserturm“
- Kindertagesstätte „Die Entdecker“
- Schülerhort

Kandel, 24. April 2020

Sehr geehrte Eltern,

am Anfang der Woche wurden Sie mittels Aushang und Information in den Sozialen Medien und Online auf die aktuelle Situation hingewiesen und darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Notgruppenbetreuung in den Kindertagesstätten auf Grundlage der Entscheidungen des Landes Rheinland-Pfalz, erweitert werden soll. In diesem Zusammenhang haben in den letzten Tagen meine Teams in den Kitas, in der Verwaltung und ich mit Hochdruck daran gearbeitet, dass die Erweiterung der Notgruppen in den Einrichtungen in organisatorischer, hygienischer und räumlicher Sicht funktioniert. Hierfür mein herzlicher Dank!

Mein Dank geht allerdings auch an Sie, liebe Eltern, die Sie in den letzten Wochen die schwierigen Zeiten während der Corona-Lage gerade im Hinblick der Betreuungssituation durchgestanden haben! Leider werden wir trotz der nun behutsamen Lockerungen der restriktiven Maßnahmen auf Bundes- und Landesebene, weiterhin schwierige Zeiten vor uns haben. Und auch im Hinblick der Betreuungserweiterungen in den Kindertagesstätten, wird es nicht für alle einen Betreuungsplatz geben können – es handelt sich auch weiterhin um eine Notgruppenbetreuung.

Als Träger der Kindertagesstätten ist uns und mir persönlich bewusst, dass diese erneute Maßnahme des Landes Rheinland-Pfalz weiterhin eine große Herausforderung für Sie als Eltern darstellt. **Die Stadt Kandel und auch das Land Rheinland-Pfalz bitten Sie dennoch eindringlich, nach Möglichkeit anderweitige Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder zu organisieren und die Notgruppe nur dann in Anspruch zu nehmen, wenn Sie keine andere Lösung finden.**

Der Kreis derjenigen, die für eine Notbetreuung in Betracht kommen wurde erweitert. Folgende Berufsgruppen haben Anspruch auf eine Notbetreuung:

- Gesundheits- und Pflegeberufe
- Polizei, Rettungsdienste, Feuerwehr
- Justiz (einschließlich der Notare und Rechtsanwaltskanzleien)
- Lehrkräfte und Erzieherinnen und Erzieher
- Energie- und Wasserversorger
- Berufe zur Grundversorgung der Bevölkerung (Angestellte in der Lebensmittelbranche, in der Landwirtschaft Tätige, Mitarbeitende von Banken und von Medienunternehmen)
- Eine Notbetreuung kommt auch für Kinder anderer berufstätiger Alleinerziehender in Betracht, die auf eine Betreuung angewiesen sind und keinerlei andere Betreuungslösung finden; ebenso für Kinder, die I-Kräfte nach dem SGB VIII zur Seite haben.

Die erweiterte Notgruppenbetreuung startet ab Montag, 27. April 2020. Die Notgruppen werden in jeder städtischen Kindertagesstätte eingerichtet (Kita „Am Wasserturm“, Kita „Die Entdecker“ und Schülerhort).

Auch hier haben wir jeweils im Einzelfall eine Prüfung vorzunehmen, ob für Ihr Kind die Notbetreuung in Betracht kommt. Hierzu überlassen wir Ihnen mit diesem Schreiben ein entsprechendes Formular, das Sie im Bedarfsfall zeitnah in Ihrer Kindertagesstätte abgeben. Sie erhalten dann von dort unmittelbar eine Nachricht.

Des Weiteren bitten wir Sie mit diesem Schreiben zur Aktualisierung Ihrer Kontaktdaten (E-Mail). Wir sehen uns damit in der Lage Sie schneller, unbürokratischer und direkter informieren zu können. Sollten Sie damit einverstanden sein, bitten wir Sie daher, Ihre E-Mail-Adresse zeitnah Ihrer Kita-Leitung zukommen zu lassen. Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre E-Mail-Adresse nur zu Informationszwecken und zur Weiterleitung von Videos oder Bastelanleitung von uns verwendet werden.

In Absprache mit der Kita- und Hortleitung können Sie ab Montag nach vorheriger telefonischer Anmeldung benötigte Sachen oder vermisste Kuscheltiere Ihrer Kinder in den jeweiligen Einrichtungen abholen.

Liebe Eltern und Sorgeberechtigten,
wir bitten Sie um Verständnis, dass es sich weiterhin um eine Notfallbetreuung handelt. Die Betreuung größerer Kindergruppen würde der bundespolitischen Eindämmungsstrategie zuwiderlaufen. Durch diese Maßnahme soll die Verbreitung des Coronavirus weiterhin verlangsamt und hierdurch das Risiko für die Schwächsten in unserer Gesellschaft minimiert und durch unser Verhalten auch Leben gerettet werden. Dies bitte ich immer wieder auch zu Berücksichtigen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch im Namen der Kita-Leitungen und der gesamten Erzieher-Teams alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Michael Niedermeier
Stadtbürgermeister